

Übersicht und Tabelle zur Farbtypenlehre

Nach der Farbtypenlehre werden Menschen ausgehend von ihrem Hautton sowie der Augen- und Haarfarbe bestimmte Farben für das Make-up und die Kleidung zugeordnet. Das Ziel liegt darin, die Farben der Kleidung und des Make-ups so auf den jeweiligen Farbtyp abzustimmen, dass sich ein möglichst harmonisches Gesamtbild ergibt.

In Anlehnung an die vier Jahreszeiten und den in diesen Jahreszeiten vorherrschenden Farben unterscheidet die Farbtypenlehre dabei zwischen dem Frühlings-, dem Sommer-, dem Herbst- und dem Wintertyp:

Der Frühlingstyp

- helle, zarte Haut mit einem warmen, gelblichen bis zartgoldenen Ton; meist feinporig und nicht anfällig für Unreinheiten; neigt zu Stress- und Hektikflecken
- helle Haare mit warmen, goldenen oder rötlichen Reflexen
- meist blaue, graugüne oder goldbraune Augen
- vorteilhaft sind warme, klare und helle Farben wie Lindgrün, Champagner, Honig Cognac, Türkis, Apricot, Mohnrot, Gold
- ideal geeignet sind sportlich-edle Kleidung mit klaren Schnitten, einfarbig oder mit kleinem Muster, sowie Gelbgoldschmuck

Der Sommertyp

- blasse Haut mit einem kühlen, bläulichen oder rosigem Ton
- Haare von hellblond bis dunkelbraun, aber immer mit aschigen Reflexen und ohne Gold- oder Rotschimmer
- meist graublaue, hellblaue, blaugüne oder haselnussbraune Augen
- vorteilhaft sind kühle, zurückhaltende Farben wie Jeans- und Himmelblau, Flieder, Beige, Braun, Schilfgrün, Silber
- ideal geeignet sind klassische und romantische Kleidung mit zarten, verspielten Mustern sowie Weißgold-, Platin- und Silberschmuck

Der Herbsttyp

- blasse bis dunkle Haut mit einem warmen, gelblichen oder goldenen Ton; bräunt nur langsam und neigt zu Sonnenbrand
- Haare von mittelblond bis rotbraun, aber immer mit goldenen, honigfarbenen oder rötlichen Reflexen
- meist grüne, goldbraune oder dunkelbraune Augen
- vorteilhaft sind alle Herbstfarben und alle warmen und erdigen Farben wie Rost- und Kupferrot, Olivgrün, Senfgelb, Rehbraun, Schokobraun
- ideal geeignet sind sportliche Kleidung in leuchtenden warmen Farben, der Safari-Look, der County-Style, Batik- und bunte Blumenmuster sowie Gelbgold- und Rotgoldschmuck

Der Wintertyp

- helle Haut mit einem kühlen, bläulichen Ton
- dunkle Haare mit kühlen, aschigen Reflexen und ohne Gold- oder Rotschimmer
- sehr ausdrucksstarke und meist dunkle Augen in z.B. Dunkelbraun, Grün oder Tiefblau
- vorteilhaft sind alle kühlen und intensiven Farben, die den kontrastreichen Farbtyp unterstreichen, wie Schwarz, Weiß, Pink, Smaragdgrün, Royalblau, Zitronengelb, Silber
- ideal geeignet sind klassische Kleidung mit geraden Linien, aber kontrastreichen Farben und Mustern, sowie Weißgold-, Platin- und Silberschmuck